

# Mitteilungsblatt



im Neckar-Odenwald-Kreis und  
im Naturpark Neckartal-Odenwald  
Großscholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2026

Donnerstag, 30. April 2026

Folge 18

## Gesamtgemeinde

GEMEINDE SECKACH  
(Neckar-Odenwald-Kreis)



### Wir suchen Sie! Pädagogische Fachkraft (m/w/d), 70 % für unseren dreigruppigen Gemeindekindergarten

Sie haben Freude an der Arbeit mit Kindern und bringen fachliche Kompetenz, Verantwortungsbewusstsein, Engagement und Zuverlässigkeit mit?

Alle weiteren Informationen finden Sie auf dem beigefügten QR-Code oder auf unserer Homepage [www.seckach.de](http://www.seckach.de).

Bewerben Sie sich bitte bis  
spätestens **30. April 2026**.



Ihre Fragen beantworten gerne:

- Kindergartenleiterin Frau Fock unter 06293-359 oder  
- Hauptamtsleiterin Frau Kohler unter 06292-9201-13

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

### Fertigstellung der Wasserversorgungskonzeption für die Gesamtgemeinde Seckach – Einladung zum Tag der offenen Tür am Sonntag, 10. 5. 2026, von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Nach knapp 20-jähriger Planungs- und Bauzeit wurde die dreiteilige Wasserversorgungskonzeption für die Gesamtgemeinde Seckach Ende Oktober 2025 in Betrieb genommen. Durch diese Jahrhundertmaßnahme konnte die Versorgungssicherheit für alle Ortsteile in einem ganz bedeutenden Maße gesteigert werden. Mischwasser aus dem eigenen Tiefbrunnen „Kohlplatte“ und vom Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung fließt nun leitungsgebunden in alle Ortsteile. Diesen besonderen Anlass möchten wir mit Ihnen gemeinsam feiern.

Am 10. Mai haben Sie deshalb die einmalige Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen Ihrer Trinkwasserversorgung Seckach zu werfen. Besichtigen Sie den **Hochbehälter „Talberg“**, den **Tiefbrunnen „Kohlplatte“** sowie den **Hochbehälter „Mutschere“** und erfahren Sie aus erster Hand, wie die Versorgung mit Trinkwasser in unserer Gemeinde funktioniert und wie die Trinkwasserversorgung für einen Krisenfall vorbereitet ist.

Nutzen Sie die Möglichkeit für einen entspannten Ausflug – gerne zu Fuß oder mit dem Fahrrad, auch ideal für die ganze Familie! Eine Wanderkarte mit Kennzeichnung der Bauwerke finden Sie auf unserer Homepage unter [www.seckach.de/rathaus-gemeinderat/aktuelles/rathaus-aktuell](http://www.seckach.de/rathaus-gemeinderat/aktuelles/rathaus-aktuell). Mit dem Auto sind die Bauwerke nicht anzufahren, da es keine ausreichenden Parkmöglichkeiten gibt.

Vor Ort erwarten Sie:

- spannende Informationen rund um die Trinkwasserversorgung,

- Einblicke in Technik und Infrastruktur, sowie
- für den Hunger zwischendurch Getränke und heiße Würstchen, von der Freiwilligen Feuerwehr zubereitet.

Kommen Sie vorbei, informieren Sie sich und verbringen Sie ein paar angenehme Stunden in geselliger Atmosphäre. Erleben Sie, woher Ihr Trinkwasser kommt!

### Hausmüll nicht in öffentlichen Mülleimern entsorgen!

Aus aktuellem Anlass weist die Gemeindeverwaltung darauf hin, dass öffentliche Mülleimer ausschließlich für kleinere Mengen an Abfall gedacht sind, die beim Unterwegssein anfallen (z. B. kleine Verpackungen, Eisstiele). Die Entsorgung von privatem Hausmüll, Restmüll, Biomüll, Verpackungen oder Sperrmüll ist aber untersagt und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Wenn Bürgerinnen und Bürger volle Mülltüten zu einem öffentlichen Abfallbehälter bringen, sind diese dauerhaft überfüllt, mit der Folge, dass Papiertaschentücher, Kaugummis und ähnlicher unterwegs anfallender Müll in die Umgebung geworfen werden.

Achten Sie daher bitte darauf, Müll nur auf dem hierfür vorgesehenen legalen Weg zu entsorgen. Wie dieser Weg im Einzelfall aussieht, kann dem allen Haushalten zugänglichen Abfallkalender oder der Homepage der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Neckar-Odenwald-Kreises (KWiN) (Link: <https://www.awn-online.de/haushalte/abfall-abc>) entnommen werden. Falls insbesondere die eigene Restmülltonne nicht ausreicht, können im Bürgerbüro zusätzliche Restmüllsäcke käuflich erworben werden.



### 20 Jahre Skulpturenradweg – Auftakt beim Maifest in Seckach-Zimmern

Der Skulpturenradweg feiert 2026 sein 20-jähriges Bestehen – und startet die Jubiläumsreihe am **1. Mai** im Rahmen des Maifestes in Seckach-Zimmern. Die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm rund um Kunst, Bewegung und Mitmachen. Im Mittelpunkt

steht eine **geführte Radtour**, die um **13.00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus** startet und die Kunstwerke entlang des Radwegs erlebbar macht. Ergänzend informiert ein **Infostand des Skulpturenradwegs** über das Projekt und seine Hintergründe.

Für Unterhaltung und aktive Beteiligung sorgen mehrere Mitmachangebote: Ein **interaktives Quiz** lädt dazu ein, Wissen rund um Kunst und Region spielerisch zu testen. Mit etwas Geschick gewinnen Sie kleine Aufmerksamkeiten, während ein **Kreativwettbewerb** die Besucherinnen und Besucher dazu anregt, selbst gestalterisch aktiv zu werden.

Skulpturen Radtour-Plan:

KM	Startzeit	Treffpunkt
	13.00 Uhr	Zimmern Dorfgemeinschaftshaus
5 km	13.30 Uhr	Seckach Schule, Treffpunkt für weitere Radler
6 km	14.00 Uhr	Bödighem: Kunstwerk Subterran
4 km	14.30 Uhr	Eberstadt Tropfsteinhöhle über Stichelsee
2 km	15.00 Uhr	Eberstadt Schloss
4 km	15.00 Uhr	Bofsheim
6 km	16.00 Uhr	Hemsbach
3 km	16.15 Uhr	Zimmern

Gesamtstrecke 30 km

Der Skulpturenradweg verbindet auf rund 77 Kilometern insgesamt 25 Skulpturen in sechs Kommunen der Region und gilt als beson-

deres Zusammenspiel von Natur, Bewegung und zeitgenössischer Kunst. Das Jubiläum wird über den Sommer hinweg mit weiteren Veranstaltungen in den beteiligten Städten und Gemeinden gefeiert. Ein Angebot, das zeigt, wie schön es sein kann, wenn Kunst und Landschaft miteinander ins Gespräch kommen. Der 1. Mai ist dabei erst der Anfang: Über den gesamten Sommer hinweg wird der runde Geburtstag mit weiteren Veranstaltungen in den beteiligten Orten gefeiert. Wir informieren Sie.

Hinweis zum Radler Treff: Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Tragen eines Helmes wird empfohlen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Haftung wird weder vom Veranstalter noch von der Tourenbegleitung übernommen. Kinder unter 16 Jahren können nur in Begleitung eines Erwachsenen mitgenommen werden.

## **Zusammenfassung der 17. öffentlichen Gemeinderatssitzung des XII. Gemeinderates der Gemeinde Seckach am 16. März 2026 – Teil 3 –**

### **TOP 7 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 und der Finanzplanung 2025–2029 mit Investitionsprogramm**

Zur Eröffnung dieses TOP beleuchtet Bürgermeister Ludwig in seiner Haushaltsrede auch das derzeitige gesamtstaatliche Umfeld der Gemeindefinanzen. Die Haushaltsrede wurde zusammen mit weiteren Erläuterungen zum Haushalt 2026 in den Mitteilungsblättern Nr. 13 und 14/2026 abgedruckt (siehe dort). Danach übergibt der Vorsitzende das Wort an Kämmerer André Kordmann.

#### **I. Erläuterungen**

Ergänzend zu den Unterlagen der Klausurtagung liegen dem Gremium die Haushaltssatzung, der komplette Vorbericht, der Gesamthaushalt 2026 (Ergebnis- und Finanzhaushalt), die mittelfristige Finanzplanung (Ergebnis- und Finanzhaushalt), der Stellenplan und die Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen vor. Die in der Klausurtagung besprochenen Änderungen im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Haushaltsjahr 2026 (-45.900 €) wurden eingearbeitet. Infolgedessen verändert sich auch die Kreditaufnahme im Finanzplanungsjahr 2029.

Kämmerer Kordmann erläutert die Zahlen anhand einer Präsentation. Er beginnt mit den Eckdaten des Ergebnishaushaltes. Den ordentlichen Erträgen i.H.v. 11.030.700 € stehen ordentliche Aufwendungen i.H.v. 11.587.100 € gegenüber. Das veranschlagte ordentliche Ergebnis beläuft sich demzufolge auf -556.400 €. Der Haushaltsausgleich kann nur durch eine Rücklagenentnahme erreicht werden. Das veranschlagte ordentliche Ergebnis entspricht auch dem veranschlagten Gesamtergebnis.

Im Finanzhaushalt stehen den Einzahlungen i.H.v. 17.632.000 € Auszahlungen i.H.v. 22.316.100 € gegenüber. Der Bereich Kredite enthält für den Haushalt 2026 eine Kreditaufnahme i.H.v. 5 Mio. €. Die im Haushalt 2025 enthaltene Kreditaufnahme wurde nicht benötigt. Für den Haushalt 2026 ergibt sich ein geplantes Zahlungsmitteldefizit im Ergebnishaushalt von -163.000 €. D.h., die laufenden Auszahlungen sind höher als die laufenden Einzahlungen. Eigentlich müsste ein Zahlungsmittelüberschuss i.H.v. mindestens der ordentlichen Tilgungen erreicht werden. Der Schuldenstand zum 1. 1. 2026 beläuft sich auf 1.107.685 €. Die im Haushalt 2025 enthaltene Kreditaufnahme wurde nicht benötigt. Durch die geplante Kreditaufnahme und die geplanten Tilgungen würde sich der Schuldenstand deutlich auf 5.896.085 € erhöhen und somit mehr als verdreifachen. Dadurch, dass sich das Haushaltsjahr 2025 besser als geplant entwickelt hat, konnte auf eine Kreditaufnahme verzichtet werden und die liquiden Eigenmittel haben sich auf 8.403.490 € erhöht. Im Haushaltsjahr 2026 reduzieren sie sich voraussichtlich auf 3.719.390 €.

Die Erträge im Ergebnishaushalt setzen sich wie folgt zusammen: der größte Posten mit 4.220.700 € sind die Steuern und ähnliche Abgaben. Diese umfassen u.a. die Grundsteuer, die Gewerbesteuer, den Ge-

meindeanteil an der Einkommens- und Umsatzsteuer sowie den Familienleistungsausgleich. Die Hunde- und Vergnügungssteuer sind ebenfalls enthalten. Der zweitgrößte Posten sind die Zuweisungen und Zuwendungen mit 4.216.300 €, darunter die Schlüsselzuweisungen nach mangelnder Steuerkraft i.H.v. 2.895.800 €, gefolgt von der Kommunalen Investitionspauschale und den Zuweisungen für laufende Zwecke (z.B. Kindergarten). Die öffentlichen Entgelte belaufen sich auf 917.800 €. Diese beinhalten u.a. die Abwassergebühren. Der nächste Posten sind die Auflösungen von Investitionszuwendungen/-beiträgen. Diese sind der Gegenpart zu den Abschreibungen auf der Aufwandsseite. Die privatrechtlichen Entgelte beinhalten die Erträge aus Holzverkäufen (224.200 €) sowie die Miet- und Pachtverträge. 337.400 € sind in den Kostenerstattungen/ Kostenumlagen enthalten (u.a. Steueranteil RIO, Erstattungen Eigenbetrieb WV Seckach). Der kleinste Posten sind die Zinsen, Eigenleistungen und sonstige Erträge mit 250.500 €, darunter auch Zinserträge für den Kassenbestand, aktivierte Eigenleistungen und die Konzessionsabgaben Strom + Gas. Die Aufwendungen im Ergebnishaushalt setzen sich wie folgt zusammen: den größten Anteil nehmen die Transferaufwendungen i.H.v. 4.805.400 € ein. In diesen werden u.a. die Finanzausgleichsumlage, die Kreisumlage, die Gewerbesteuerumlage, der Betriebskostenzuschuss für den kath. Kindergarten, die Verwaltungs- und Betriebskostenumlagen an Zweckverbände und die Förderung der Vereine abgebildet. Die Personalaufwendungen sind mit 2.733.000 € der zweitgrößte Posten. Als nächste schlagen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen mit 2.179.400 € zu Buche. Diese beinhalten u.a. die Unterhaltung von Grundstücken und des Infrastrukturvermögens sowie die Bewirtschaftung von Gebäuden (Energie, Reinigung usw.) ab. Danach kommen die Abschreibungen und die sonstigen ordentlichen Aufwendungen (ehrenamtliche Tätigkeit, Geschäftsaufwendungen, Steuern, Versicherungen, Erstattungen an Kostenträger). Der kleinste Betrag sind die Zinsen und ähnliche Aufwendungen i.H.v. 45.800 €.

Die Veränderungen des Ergebnishaushaltes gegenüber der Vorjahresplanung zeigen sich auf der Ertragsseite wie folgt: zunächst ein Plus von 354.000 € an Steuern und ähnlichen Abgaben, also Mehreinnahmen aus der Grundsteuer, der Gewerbesteuer und dem Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer. Die Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen, also die Schlüsselzuweisungen nach mangelnder Steuerkraft und die laufenden Zuweisungen, verringern sich um 160.700 €. Auf der Aufwandsseite stehen die Personalkosten mit einem Rückgang von 112.700 €, die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen mit einem Minus von 127.600 €, die Transferaufwendungen mit einer Zunahme von 400.900 € (vor allem Kreisumlage und Finanzausgleichsumlage) sowie die sonstigen ordentlichen Aufwendungen mit einem Plus von 160.200 €.

Der größte Posten bei den Einzahlungen des Finanzhaushaltes sind die laufenden Verwaltungstätigkeiten, gefolgt von der Kreditaufnahme, den Investitionszuwendungen sowie den Beiträgen und ähnlichen Entgelten und den Veräußerungen aus Finanzvermögen. Bei den Auszahlungen im Finanzhaushalt machen die Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit den größten Anteil aus, gefolgt von Auszahlungen für Baumaßnahmen. Außerdem sind zu nennen: Zahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen, Erwerb von Grundstücken und Gebäude, Tilgung von Krediten, Erwerb von Finanzvermögen und Investitionsförderungsmaßnahmen. Die Investitionsmaßnahmen belaufen sich auf ein Volumen von insg. 11.735.400 €; im Haushalt 2025 waren es 7.869.500 €. Somit ist der Haushalt dieses Jahr vollgepackt wie schon lange nicht mehr. Den Schwerpunkt der Investitionen bildet der Neubau der Kindertagesstätte mit 8.358.200 €.

Somit ergibt sich in der Entwicklung der Gesamtverschuldung ein Gesamtschuldenstand zum 01.01.2026 i.H.v. 4.254.337 €. Dieser teilt sich für den Kernhaushalt mit einem Betrag i.H.v. 1.107.685 € und für den Eigenbetrieb Wasserversorgung mit einem Betrag i.H.v. 3.146.652 € auf. Daraus ergibt zum 31.12.2026 ein voraussichtlicher Gesamtschuldenstand von 10.903.737 €. Dieser teilt sich in einen Betrag im Kernhaushalt i.H.v. 5.896.085 € und für den Eigenbetrieb ein Betrag i.H.v. 5.007.652 €.

Die Finanzplanung des Ergebnishaushaltes ergibt ein veranschlagtes ordentliches Ergebnis für 2027 i.H.v. -1.255.800 €, für das Jahr 2028 i.H.v. -1.293.900 € und für 2029 -1.585.400 €. Gründe dafür sind steigende Abschreibungen (Neubau KiTa Seckach), steigende Umlagebelastungen, steigende Zinsaufwendungen und steigende Personalaufwendungen. Das Zahlungsmitteldefizit im Ergebnishaushalt nimmt stetig zu. Derzeit ist der Haushaltsausgleich noch durch Entnahmen aus der Rücklage möglich. Allerdings sind diese irgendwann aufgebraucht.

Herausgeber: Gemeinde Seckach  
Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,  
Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22  
Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:  
Melanie Henninger, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach,  
Telefon (0 62 92) 92 01-0  
E-Mail: mitteilungsblatt@seckach.de  
Herstellung, Druck und Verlag:  
HennBauer Medien GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach  
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84  
Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

Im Finanzhaushalt verändert sich der Finanzierungsmittelbestand wie folgt: 2027: -1.285.200 €, 2028: -951.000 € und 2029: -1.260.600 €. Das Zahlungsmitteldefizit im Ergebnishaushalt wird noch deutlich größer (2027: -498.700 €, 2028: -484.200 €, 2029: -779.900 €). Die laufenden Auszahlungen sind also deutlich höher als die laufenden Einnahmen. In den kommenden Jahren werden weitere Kreditaufnahmen benötigt. Für 2027 ist ein Betrag i.H.v. 1,2 Mio. €, für 2028 0,9 Mio. € und für das Jahr 2029 1,58 Mio. geplant. Somit würde sich der Schuldenstand im Kernhaushalt von derzeit 1.107.685 € auf 8.503.885 € zum Ende des Finanzplanungszeitraums erhöhen.

Die Haushaltslage ist weiterhin mehr als angespannt. Eine Besserung ist nicht in Sicht. Die im Moment noch vorhandenen liquiden Eigenmittel werden zum großen Teil für den Ausgleich der laufenden Zahlungsmitteldefizite des Ergebnishaushaltes und zur Finanzierung der Kredittilgung benötigt. Sie stehen somit nicht mehr für die Finanzierung von Investitionen zur Verfügung. Die im aktuellen und in den kommenden Haushaltsjahren erwarteten Zahlungsmitteldefizite sollten unbedingt vermieden werden. Der begonnene Weg der Haushaltskonsolidierung muss fortgesetzt werden. Es muss eine Prioritätenliste für anstehende Investitionen erstellt werden, da vermutlich nicht alle erforderlichen Investitionen umgesetzt werden können. Zudem gilt es, neue Einnahmequellen zu erschließen, z.B. durch die Verpachtung gemeindeeigener Flächen für den Bau von Windenergieanlagen.

Bürgermeister Ludwig bedankt sich bei Kämmerer Kordmann für seine Ausführungen und stellt das Thema zur Aussprache. Hier wird zunächst nach dem Sachstand zur Zukunft der Musikschule Bauland gefragt. Der Vorsitzende erläutert, dass die Verhandlungen unter den Kommunen noch laufen. Zudem gibt es Überlegungen, inwieweit eine Kooperation mit einer anderen kommunalen Musikschule hilfreich sein könnte. Die entscheidende Frage wird sein, ob es den Kommunen etwas wert ist, eine Musikschule zu haben, oder nicht. Musik ist wichtig für die Förderung und Bildung der Jugend. Zudem ist sie ein herausragender Teil des gesellschaftlichen Lebens. Infolge des Herrenberg-Urteils gehen die Kosten steil nach oben. Jedenfalls gibt es noch keine endgültige Verständigung. Zur Frage, ob dann die Zuschüsse an die Sportvereine noch fließen werden bzw. wie es dann mit der sächlichen Förderung aussehen wird (z.B. die Übernahme der Wasser- und Abwassergebühren oder die kostenlose Nutzung der Gemeindehallen für den Übungsbetrieb) weist Bürgermeister Ludwig darauf hin, dass diese großzügige Förderung bereits in zahlreichen Kommunen eingestellt wurde. Zugleich warnt er davor, die verschiedenen Angebote gegeneinander auszuspielen. Eine eventuelle Förderung der Musikschule soll nicht zu Lasten von anderen Sektoren gehen.

Gibt es bereits eine Mehrkosteneinschätzung für die Anpassung des Arbeitsplatzes an die Bedürfnisse des neuen Bürgermeisters? Der Vorsitzende verneint die Frage, hat aber erfahren, dass es Zuschüsse gibt. Die Höhe ist aber noch nicht bekannt.

Gibt es bereits Erkenntnis zu den in der Presse verlautbarten finanziellen Forderungen der Stadt Buchen? Bürgermeister Ludwig erläutert, dass ihm seit wenigen Tagen ein Schreiben vorliegt, wonach sich die Gemeinde Seckach mit rd. 400.000 € am Umbau des BGB sowie der Sanierung der Sporthalle beteiligen soll. Im Falle einer sofortigen Zahlung sollen 10 % Rabatt eingeräumt werden. Grund für die Forderung ist der hohe Auswärtigenanteil in der Buchener Schülerschaft und das sog. Geislingen-Urteil. Alle Umlandkommunen haben nun drei Monate Zeit, sich zu diesem Ansinnen zu äußern und stehen diesbezüglich bereits miteinander in Kontakt. Bis dato liegt noch kein Ergebnis vor, aber die Begeisterung hält sich natürlich in engen Grenzen.

Der Vorsitzende bittet Herrn Kordmann darum, noch etwas über die LuKIFG-Mittel zu sagen (LuKIFG = Länder- und Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz). Dieser erklärt, dass der Gemeinde aus diesem Topf rd. 2,6 Mio. € zustehen, die für eine oder mehrere Investitionen genutzt werden können. Die Maßnahmen müssen bis 2035 angemeldet werden und die Mittel bis spätestens 2042 abgerufen sein. Bürgermeister Ludwig ist dafür, dass die Mittel zeitnah verwendet werden, „solange 2,6 Mio. € noch 2,6 Mio. € wert sind“. Da keine weiteren Fragen bestehen, geht der Vorsitzende zur Abstimmung über. Die Punkte 1. und 2. müssen separat abgestimmt werden.

**II. Sodann fasst der Gemeinderat folgende einstimmige Beschlüsse:**  
1. Der Gemeinderat beschließt die beigefügte Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026.  
2. Der Gemeinderat beschließt die beigefügte Finanzplanung 2025–2029 mit Investitionsprogramm.

## **TOP 8 Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsjahres 2026 und der Finanzplanung 2025–2029 mit Investitionsprogramm des Eigenbetriebs „Wasserversorgung Seckach“**

Bürgermeister Ludwig eröffnet den TOP und übergibt das Wort an Kämmerer Kordmann. Der Wirtschaftsplan für 2026 sieht im Erfolgsplan Erträge i.H.v. 757.900 € (Vorjahr: 660.400 €), Aufwendungen i.H.v. 757.900 € (Vorjahr: 660.400 €) und somit einen Jahresüberschuss von 0 € vor. Die größte Ertragsposition ist der Erlös aus dem Wasserverkauf mit 743.600 € (Vorjahr: 646.100 €). Die Steigerung um 97.500 € ergibt sich aufgrund der Gebührenerhöhung von 3,41 € auf 4,12 €/m<sup>3</sup> bei einer um 4.000 m<sup>3</sup> sinkenden Wasserverkaufsmenge. Bei den Aufwendungen ergibt sich eine Veränderung im Materialaufwand i.H.v. + 15.800 €. Dieser ist bedingt durch die allgemeine Kostensteigerung. Die Veränderung bei den Abschreibungen i.H.v. + 49.000 € ergibt sich durch die Inbetriebnahme des 3. Bauabschnittes der WV-Konzeption für die Gesamtgemeinde. Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ergibt sich eine Änderung i.H.v. + 6.600 € durch Verwaltungskostenbeiträge und Sachverständigenkosten. Der Zinsaufwand erhöht sich durch die geplante Kreditaufnahme um 26.000 €.

Der Liquiditätsplan sieht Auszahlungen für Investitionen i.H.v. 1.343.300 € vor (Vorjahr: 2.854.400 €). Wesentliche Investitionsmaßnahmen sind die Fertigstellung des 3. Bauabschnittes der WV-Konzeption für die Gesamtgemeinde mit Kosten i.H.v. 1.241.000 € sowie die Erschließung „Kindertagesstätte Seckach“ in Höhe von 71.500 € vor. Es wird ein Neukredit i.H.v. 1.000.400 € benötigt, sowie eine Umschuldung von 169.000 €. Der Schuldenstand zum 1. 1. 2026 beläuft sich auf 3.146.652 € und wird sich unter Berücksichtigung der Kreditermächtigung aus dem Vorjahr bis zum 31. 12. 2026 voraussichtlich auf 5.007.652 € erhöhen. Die Finanzplanung für die kommenden Jahre sieht u.a. Kosten für einen weiteren Bauabschnitt des Baugebietes „Wanne“ in Zimmern und für Erneuerungen von Wasserleitungen (allgemein) vor.

**II. Ohne Aussprache fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden Beschluss:**

1. Der Gemeinderat beschließt den beigefügten Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026.
2. Der Gemeinderat beschließt die beigefügte Finanzplanung 2025–2029 mit Investitionsprogramm.

## **TOP 9 Neuabschluss der Jagdpachtverträge**

Gemeinderat Dr. Markus Götzinger ist als Pachtinteressierter bei diesem TOP befangen und nimmt deshalb im Zuschauerraum Platz. Bürgermeister Ludwig erläutert den Sachstand.

### **I. Erläuterungen**

Die derzeit bestehenden Pachtverträge für alle sieben Jagdbögen in der Gemeinde Seckach laufen am 31. 3. 2026 aus. Zur Vorbereitung der Neuverpachtung fand nach vorherigem öffentlichem Aufruf bereits am 4. 8. 2025 ein erstes Treffen für alle Pachtinteressierten statt, bei welchem Auskünfte zum Verfahren erteilt wurden. Gleichzeitig diente dieser Termin dem gegenseitigen Kennenlernen der Pachtinteressierten. Bis Oktober 2025 meldeten sich für jeden Pachtbezirk mindestens zwei pachtinteressierte Personen. So lautete auch die Vorgabe der Verwaltung, damit ein Jagdbogen bei Ausfall eines Pächters nicht gleich wieder mit dem aufwändigen Verfahren des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes nachbesetzt werden muss. Darüber hinaus strebt die Gemeinde an, dass alle Jagdbögen mit einheimischen PächterInnen besetzt werden, wobei es bei dieser Definition nicht auf den aktuellen Hauptwohnsitz ankommt, sondern auf den persönlichen Bezug zu bzw. die Vertrautheit mit den örtlichen Verhältnissen.

Um die Verpachtung vornehmen zu können, war es zunächst erforderlich, eine Jagdgenossenschaftsversammlung einzuberufen. Hierfür musste das Jagdkataster neu aufgestellt und die Jagdgenossenschaftssatzung neu gefasst werden. Im Ergebnis der am 5. 11. 2025 stattgefundenen Jagdgenossenschaftsversammlung standen insbesondere zwei Beschlüsse:

- 1.) die Zustimmung der Jagdgenossen zur Neufassung ihrer Satzung und
- 2.) die Zustimmung der Jagdgenossen zur fortgesetzten Verpachtung der gemeinschaftlichen Jagdbezirke durch den Gemeindevorstand (= der Gemeinderat).

Die von der Unteren Jagdbehörde genehmigte Satzung der Jagdgenossenschaft Seckach wurde im Mitteilungsblatt Nr. 3 vom 16. 1. 2026 amtlich bekanntgemacht.

In seiner nichtöffentlichen Sitzung am 15. 12. 2025 befasste sich der Gemeinderat mit den Details des Entwurfs des neuen Jagdpachtvertrages. Einen Tag später, am 16. 12. 2025, wurde dieser mit den Pachtinteressierten besprochen und deren Anregungen entgegen genommen, welche in eine weitere Vorberatung des Gemeinderats am 26. 1. 2026 Einzug hielten. Hiernach wurde der endgültige Entwurf des Pachtvertrags allen Pachtinteressierten zugestellt und bis zum 18. 2. 2026 um Mitteilung gebeten, ob sie hiermit einverstanden sind. Im Ergebnis haben alle Pachtinteressierten schriftlich ihre Zustimmung erklärt.

Der Entwurf des neuen Pachtvertrags enthält für die Pächter wie bisher zahlreiche geldwerte Absicherungen, die der Musterpachtvertrag des Gemeindetags Baden-Württemberg nicht kennt, und die in dieser Ballung auch in keinem Pachtvertrag der Nachbarkommunen zu finden sind. Unverändert übernommen wurden:

- die Wildschadensobergrenze, welche bei der 0,5-fachen Pachthöhe liegt und die Einrichtung eines von den Pächtern gespeisten Wildschadensfonds gegen höhere Schäden,
- die Bereitstellung des Materials für Wildschadensverhütungsmaßnahmen durch den Waldeigentümer,
- der Entfall der Pflicht zu Wildschadensverhütungsmaßnahmen bei Naturkatastrophen,
- eine Sonderkündigungsrecht bei übermäßigem Wildschaden,
- eine Ausstiegsklausel alle drei Jahre und
- die Verpflichtung des Verpächters, für Hegemaßnahmen Flächen zur Verfügung zu stellen.

Neu hinzukommen sollen:

- eine nochmals um ein Jahr auf 12 Jahre verlängerte Pachtlaufzeit,
- der Verzicht auf die Pachtzahlungen in den betroffenen Jagdbögen während der Bauzeit von Windenergieanlagen und
- der Wegfall der Pflicht zur Zahlung der Pacht bei behördlich angeordneten Jagdverboten (z.B. bei einem Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest).

Nachdem der Pachtpreis seit dem Jahre 1980, und somit schon seit 46 Jahren, nicht mehr verändert worden war (im Zuge der Euro-Umstellung fand lediglich eine 1:1-Umstellung statt), kam der Gemeinderat nunmehr um eine Anpassung nicht mehr herum. Den seit den 80er Jahren deutlich erschwerten jagdlichen Rahmenbedingungen für die Feldlagen wird dadurch Rechnung getragen, dass der Pachtpreis von derzeit 2,56 €/ha (früher 5,00 DM) auf 2,50 € abgerundet wird. Demgegenüber ist geplant, den Pachtpreis für den Wald von derzeit 6,65 € (früher 13,00 DM) auf 11,00 € zu erhöhen. Mit der Einführung einer Preisgleitklausel, welche besagt, dass nach der Hälfte der Pachtzeit eine Anpassung der Pachtpreise in Anwendung des Verbraucherpreisindex vorgenommen wird, sollen derart große Preissprünge für die Zukunft vermieden werden. Folgende Pachtinteressierte haben sich für die jeweiligen Jagdbögen beworben:

Jagdbogen Seckach I	Daniela Alter, Marven Fischer, Peter Kobar
Jagdbogen Seckach II	Christoph Kipphan, Konrad Kipphan
Jagdbogen Seckach III	Dr. Markus Götzinger, Karl-Heinz Mertl
Jagdbogen Großseicholzheim I	Florian Leppla, Jana Leppla
Jagdbogen Großseicholzheim II	Jörg Hofmann, Stefan Alter
Jagdbogen Großseicholzheim III	Stefan Alter, Jörg Hofmann
Jagdbogen Zimmern	Thomas Kaiser, Max Kaiser, Frank Grimm, Bernhard Grimm

Die Verwaltung empfiehlt bezüglich aller Jagdbögen die Zustimmung zu diesem Personaltableau.

## II. Kosten und Deckung

Die Gemeinde haftet für Wildschäden, die das 0,5-fache des jährlichen Nettopachtpreises übersteigen, allerdings nur in Höhe der vereinnahmten Gesamtpacht aller Jagdbögen. Inwieweit dieser Fall tatsächlich eintritt, wird sich erst am Ende der Pachtperiode am 31. 3. 2038 zeigen. Die Summe der Pachteinnahmen wird sich durch die o.g. Anpassungen von bisher rd. 10.400 €/a auf künftig rd. 14.500 €/a erhöhen.

In der kurzen Aussprache wird in Bezug auf § 12 des Pachtvertrags gefragt, wie es mit der Sicherheit und dem Abstand der Hochsitze zu Wirtschaftswegen aussieht. Es geht um große landwirtschaftliche Maschinen, die dort fahren. Der Vorsitzende teilt mit, dass dieser Aspekt mit dem Begriff „Verkehrssicherheit“ im Vertrag abgedeckt ist. Dass Traktoren heute anders aussehen als früher, ist bekannt. Sollte es Probleme geben, müssen diese vor Ort mit dem jeweiligen Pächter besprochen werden. Sodann verliert der Vorsitzende die

Namen aller Pachtinteressierten und bedankt sich bei diesen für die guten und stets sachlichen Gespräche. Sein besonderer Dank geht an die stellvertretende Hauptamtsleiterin Carmen Ernst für die Vorbereitung der Verpachtung samt aller hierfür erforderlichen Unterlagen.

III. Sodann fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden **Beschluss**: Der Gemeinderat beschließt den Abschluss der Jagdpachtverträge wie vorgestellt mit den jeweiligen Bewerbern. Die Verwaltung wird beauftragt, die Verträge zeitnah auszufertigen.

## TOP 10 Anfragen und Anregungen der Einwohner zu Angelegenheiten der Gemeinde Seckach II

Es werden keine Fragen gestellt.

### TOP 11

#### a) Anfragen aus den Reihen der Gemeinderäte

##### 11.1 Gründung eines Fördervereins für die Seckachtalschule

Es wird gefragt, ob der Verwaltung bekannt sei, dass ein neuer Förderverein für die Schule gegründet werden soll. Bürgermeister Ludwig verneint die Frage und gibt seinem Unverständnis darüber Ausdruck, wie ein solches Vorhaben hinter dem Rücken des Schulträgers betrieben werden kann. Ein Mitglied des Gremiums weiß zu berichten, dass der neue Förderverein gerne den Förderzweck Hallenbad aus seiner Satzung herausnehmen möchte, weil das Hallenbad geschlossen ist. Der Verein soll bestehen bleiben, wie er ist, allerdings kann der Förderzweck nur mit Zustimmung aller Mitglieder geändert werden. Der Vorsitzende erläutert zum geschichtlichen Hintergrund, dass der Förderverein im Jahre 1983 mit dem alleinigen Vereinszweck „Erhalt des Hallenbades“ gegründet wurde. Erst im Jahre 1991 fand die Erweiterung des Vereinszwecks auf die damalige Grund- und Hauptschule (heute: Seckachtalschule) statt. Ein Großteil der Mitglieder trat wegen der Förderung des Hallenbades in den Verein ein. Deshalb können nicht 100 % der erwirtschafteten Mittel für die Schule verwendet werden.

##### 11.2. Reparatur des Eberlesbrunnens in Großseicholzheim

Auf die Frage, wie es mit der Reparatur dieses Brunnens aussieht, antwortet die Verwaltung, dass bereits vor der 1.250-Jahrfeier ein Angebot bei einem Fachbetrieb angefordert wurde. Dieses liegt mittlerweile vor und wurde jetzt beauftragt. Der zur Kostenübernahme verpflichtete Schadensverursacher ist bekannt und wird die Kosten in Rechnung gestellt bekommen.

##### 11.3 Wasserversorgung

Es wird mitgeteilt, dass in Großseicholzheim in der Nähe des Tennisplatzes ein Schild aufgestellt wurde, das vor einem Schacht warnt. Leider ist dieses Schild umgefahren worden und dies wird in Zukunft bei erneuter Befestigung immer wieder passieren, da die Stelle nicht gut ausgewählt ist. Die Verwaltung antwortet, dass dieser Schacht der Bodensee-Wasserversorgung gehört, welche den Standort eigenmächtig bestimmt hat.

#### b) Bekanntgaben

##### 11.4 Termine

Bürgermeister Ludwig gibt folgende Termine bekannt:

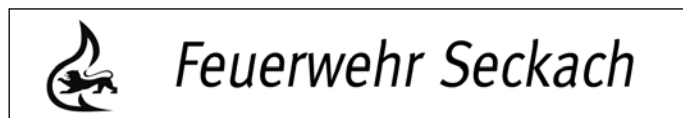
- 25. 3., Verbandsversammlung des AZV GKA Seckachtal,
- 15. 4., Bürgerdialog zur Zukunft der NOK-Kliniken in Osterburken,
- 16. 4., Wohltätigkeitskonzert des Heeresmusikkorps Veitshöchheim,
- 17. 4., Jahreshauptversammlung der FFW Seckach, Gesamtwehr,
- 10. 5., Tag der offenen Tür der Wasserversorgung,
- Partnerschaftsbegegnung in Gazzada Schianno vom 16.-19. 7. 2026,
- Partnerschaftsbegegnung in Reichenbach OL vom 1.-4. 10. 2026.

##### 11.5 Katholische Öffentliche Bücherei (KÖB) in Seckach

Bürgermeister Ludwig gibt das Schreiben der römisch-katholischen Kirchengemeinde Bauland-Odenwald an die Gemeinde bekannt, mit welchem sich diese für die kommunalen Zuschüsse für die Jahre 2024 und 2025 i.H.v. jeweils 1.500 € bedankt. Die Bücherei war im Jahre 2025 an insgesamt 136 Tagen zur Ausleihe geöffnet. Derzeit sind 2.928 Medien im Bestand, die sich aus Büchern, Zeitschriften, CDs und DVDs zusammensetzen. Die Zahl der Ausleihen im Jahr 2025 betrug 3.027. Somit wurde rein rechnerisch jedes Medium mindestens einmal ausgeliehen. Die Ausleihen von Kinder- und Jugendbüchern betrug im Jahr 2025 über 50 %. Es wurden im Jahr 2024: 224 Medien und im Jahr 2025: 217 neue Medien angeschafft. Die Zahl der eingetragenen Leser betrug im Jahr 2024: 224 und erhöhte sich 2025 auf 271 Leser. Das aktuelle Team der Bücherei be-

steht aus 16 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen. Das Büchereiteam hat im Frühjahr 2024 und 2025 die Schulanfänger des Kindergartens eingeladen, die Bücherei kennenzulernen. Durch diese Aktion wurden auch die Eltern der Schulanfänger über das Angebot der Bücherei informiert. Auch für dieses Jahr ist der Besuch der Schulanfänger bereits vereinbart. Auch die Grundschüler sollen noch vor den Sommerferien eingeladen werden und die Bücherei möchte wieder am Sommerferienprogramm teilnehmen.

Um 22.25 Uhr schließt Bürgermeister Ludwig die öffentliche Sitzung und bedankt sich bei der Presse, Frau Merkle, und den verbliebenen Zuhörern für ihr Kommen.



### Freiwillige Feuerwehr Seckach, Abt. Großscholzheim Bericht über die Jahreshauptversammlung

Die Feuerwehrabteilung Großscholzheim hat aktuell schwer zu kämpfen, jedoch weniger aufgrund von Einsätzen, sondern aufgrund von Personalmangel. Ausgerechnet in diesem Seckacher Ortsteil, der bekannt ist für seinen Gemeinschaftssinn und mit dessen Hilfe bereits unglaubliche Großprojekte gemeistert werden konnten, muss man Angst haben, dass im Ernstfall keine Hilfe vor Ort möglich ist. Abteilungskommandant Nico Grözinger hofft nach den bisher wenig erfolgreichen Werbekampagnen auf ein Wunder, dass die dringend notwendige Einsatzstärke von mindestens 32 Aktiven wieder erreicht werden könne. Glücklicherweise waren im Berichtsjahr nur drei Einsätze, zwei sonstige und eine technische Hilfeleistung zu verzeichnen gewesen. Dennoch hatte man 25 Dienstabende durchgeführt mit den Schwerpunkten Knoten Stiche Bunde, Technische Hilfe am PKW, Leitern, Fahrzeugkunde, Standardlöschangriff, Digitalfunk sowie Flächenbrandbekämpfung. Unvergesslich auch die Tunnel-Großübung in Zimmern sowie die Hilfen bei der örtlichen 1.250 Jahrfeier oder die Suche nach der Seckach mit Unterstützung des DLRG bei der Dammsicherung. Ein Überraschungsbesuch der Partnerfeuerwehr aus Mengelsdorf hatte das Berichtsjahr harmonisch abgerundet. Abschließend seines Berichts informierte Grözinger seine Mannschaft, dass er und auch Schriftführer Mike Eberle bei den Wahlen im nächsten Jahr nicht mehr zur Verfügung stehen werden und man dringend Nachfolger suche. Schriftführer Mike Eberle ergänzte den Bericht mit der Statistik, die zum 31. 12. 2025 eine Personalstärke von 23 Aktiven, 12 Mitgliedern in der Jugend- und vier in der Alterswehr aufweist. Außerdem hatte sich der Abteilungsausschuss zu zwei Sitzungen getroffen.

René Zschau brachte den Bericht von Jugendleiterin Miriam Grözinger zu Gehör. Demnach hatten sich die je sechs Jungen und Mädchen zu 18 Dienstabenden getroffen und ihre Kenntnisse in Feuerwehrtechnik und Erster Hilfe weiter stabilisiert. Ein Ausflug zur neuen Wache der Freiwilligen Feuerwehr Osterburken und die Teilnahme am Kreiszeltlager in Zimmern rundeten das Berichtsjahr abgerundet, welches dem motivierten Nachwuchs sichtbar viel Spaß gemacht habe.

Positiv war auch das Zahlenwerk von Kassier Julian Rapp, in dem die Kassenprüfer Arthur Landis und Jens Eberle keinerlei Mängel entdeckt hatten, worauf die Entlastung seitens der Mitglieder für Kasse und Feuerwehrführung einstimmig ausfiel. In den Grußworten der Ehrengäste stand vor allem die Wertschätzung für die hohe Einsatz- und Übungsbereitschaft der Aktiven sowie die wertvolle Jugendarbeit im Fokus. Bürgermeister Thomas Ludwig und Ortsvorsteher Reinhold Rapp dankten den Floriansjüngern für ihre Zuverlässigkeit 24-7-365, versprachen wie auch Kommandant Roland Bangert Unterstützung soweit wie möglich und hofften, auch mit Hilfe des neu aufgestellten Feuerwehrbedarfsplans, auf eine positive Zukunft.

Mit einem Ausblick auf die anstehenden Termine leitete Abteilungskommandant Grözinger zum gemütlichen Teil des Abends über.

## Amtlicher Teil

### Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Seckach für das Haushaltsjahr 2026

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 16. 3. 2026 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

### § 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im <b>Ergebnishaushalt</b> mit den folgenden Beträgen		EUR
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	11.030.700
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 11.587.100
<b>1.3</b>	<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	<b>- 556.400</b>
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
<b>1.6</b>	<b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	<b>0</b>
<b>1.7</b>	<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6) von	<b>- 556.400</b>

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	10.206.100
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 10.369.100
<b>2.3</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	<b>- 163.000</b>
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	2.425.900
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 11.735.400
<b>2.6</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	<b>- 9.309.500</b>
<b>2.7</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	<b>- 9.472.500</b>
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	5.000.000
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- 211.600
<b>2.10</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	<b>4.788.400</b>
<b>2.11</b>	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	<b>- 4.684.100</b>

### § 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf **5.000.000 EUR**.

### § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf **2.796.800 EUR**.

### § 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **2.000.000 EUR**.

### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

### Ausgefertigt!

Seckach, den 22. 4. 2026  
Thomas Ludwig, Bürgermeister

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die vom Gemeinderat beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 81 Abs. 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde – Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis – mit Schreiben vom 20. 3.

2026 vorgelegt. Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde vom Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis mit Schreiben vom 14. 4. 2026 bestätigt. Gleichzeitig wurde der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) i.H.v. 5.000.000 EUR und der genehmigungspflichtige Teil der Verpflichtungsermächtigungen i.H.v. 1.200.000 EUR genehmigt.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 4. 5. 2026 bis einschließlich 12. 5. 2026 im Rathaus Seckach, Bahnhofstr. 30, 74743 Seckach, Zimmer 408, öffentlich aus. Sie können den Haushaltsplan auch nach diesem Datum bis zur Bekanntmachung der nächsten Haushaltssatzung einsehen. Bitte wenden Sie sich zu diesem Zweck an die Gemeindeverwaltung (Tel.: 06292/9201-0; Mail: info@seckach.de).

### Öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses über die Feststellung des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs „Wasserversorgung Seckach“ für das Wirtschaftsjahr 2026

Auf Grund von § 14 des Eigenbetriebesgesetzes hat der Gemeinderat am 16. 3. 2026 den folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt	
a) im <b>Erfolgsplan</b> mit den folgenden Beträgen	EUR
1.1 Gesamtbetrag der Erträge von	757.900
1.2 Gesamtbetrag der Aufwendungen von	- 757.900
<b>1.3 Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	<b>0</b>
b) im <b>Liquiditätsplan</b> mit den folgenden Beträgen	
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit von	757.900
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit von	- 455.600
<b>2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	<b>302.300</b>
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	342.900
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 1.343.300
<b>2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	<b>- 1.000.400</b>
<b>2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	<b>- 698.100</b>
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.169.400
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- 451.300
<b>2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	<b>718.100</b>
<b>2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	<b>20.000</b>

- Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf **1.000.400 EUR**.
- Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Wirtschaftsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf **0 EUR**.
- Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **2.000.000 EUR**.

Seckach, den 22. 4. 2026  
Thomas Ludwig, Bürgermeister

Der vorstehende Beschluss über die Feststellung des Wirtschaftsplans für das Wirtschaftsjahr 2026 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der vom Gemeinderat beschlossene Wirtschaftsplan wurde gemäß § 3 Abs. 1 Eigenbetriebesgesetz i.V.m. § 81 Abs. 2 Gemeindeordnung der Rechtsaufsichtsbehörde - Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis - mit Schreiben vom 20. 3. 2026 vorgelegt. Die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses über die Feststellung des Wirtschaftsplans wurde von der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 14. 4. 2026 bestätigt. Gleichzeitig wurde der Gesamtbetrag der

vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) i.H.v. 1.000.400 EUR und der Höchstbetrag der Kassenkredite i.H.v. 2.000.000 EUR genehmigt.

Der Wirtschaftsplan liegt zur Einsichtnahme vom 4. 5. 2026 bis einschließlich 12. 5. 2026 im Rathaus Seckach, Bahnhofstr. 30, 74743 Seckach, Zimmer 408, öffentlich aus. Sie können den Wirtschaftsplan auch nach diesem Datum bis zur Bekanntmachung des Beschlusses über die Feststellung des nächsten Wirtschaftsplans einsehen. Bitte wenden Sie sich zu diesem Zweck an die Gemeindeverwaltung (Tel.: 06292/9201-0; Mail: info@seckach.de).

### Zweckverband der „Gruppenkläranlage Seckachtal“ Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026

Auf Grund des § 5 Abs. 2 und 3 und § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) sowie der §§ 77 ff der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 25.03.2026 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

#### § 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im <b>Ergebnishaushalt</b> mit den folgenden Beträgen		EUR
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von		1.611.465
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von		1.611.465
<b>1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2) von		<b>0</b>
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von		0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von		0
<b>1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5) von		<b>0</b>
<b>1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6) von		<b>0</b>
2. im <b>Finanzhaushalt</b> mit den folgenden Beträgen		
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von		1.362.955
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von		874.920
<b>2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2) von		<b>488.035</b>
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von		516.650
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von		1.148.700
<b>2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5) von		<b>- 632.050</b>
<b>2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6) von		<b>- 144.015</b>
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von		480.365
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von		336.350
<b>2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9) von		<b>144.015</b>
<b>2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10) von		<b>0</b>

#### § 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 480.365 EUR.

#### § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR.

#### § 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 500.000 EUR.

Als Maßstab für die Jahresumlage dient § 11 der Satzung des Zweckverbandes „Gruppenkläranlage Seckachtal“

Osterburken, den 25.03.2026  
gez. Galm, Verbandsvorsitzender

Mit Schreiben vom 13.04.2026 hat das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis die Gesetzmäßigkeit bestätigt, sowie den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen und den Höchstbetrag der Kassenkredite genehmigt.

Der Haushaltsplan inklusive der Finanzplanung liegt vom 04.05.2026 bis einschließlich 12.05.2026, während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus Seckach, Bahnhofstr. 30, 74743 Seckach, Zimmer 408, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

### Zweckverband „Regionaler Industriepark Osterburken“ Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 3. 4. 1985

Aufgrund der §§ 5 und 13 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16.09.1974 (Ges.Bl.S 408), zuletzt geändert am 22.07.2025, in Verbindung mit den §§ 4 und 19 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der derzeit gültigen Fassung hat die Verbandsversammlung am 22.04.2026 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit beschlossen:

#### § 1

1. § 1 Abs. 2 erhält folgende Neufassung:

Der Durchschnittssatz beträgt bei einer zeitlichen Inanspruchnahme

bis zu 3 Stunden	60,- €
Von 3 bis 6 Stunden	75,- €
Von mehr als 6 Stunden	90,- €.

#### § 2

§ 3 Abs. 1 erhält folgende Neufassung:

Aufwandsentschädigungen für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten erhalten:

1. der Verbandsvorsitzende	monatlich	130,- €
2. die beiden Stellv. Verb. Vorsitzenden je	monatlich	90,- €
3. die Mitglieder des Verwaltungsrates, soweit sie nicht Verbandsvorsitzender bzw. Stellv. Verbandsvorsitzender sind je	monatlich	30,- €

#### § 3

Diese Satzung tritt am 1. Mai 2026 in Kraft.

Osterburken, den 22. 4. 2026  
Jürgen Galm, Verbandsvorsitzender

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

## Altersjubilare

4. 5. Hildegard Maria Willard	Seckach	90 Jahre
4. 5. Paula Kohler	Zimmern	70 Jahre

*Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.*

## Notfalldienste

### Ärztlicher Notfalldienst

**Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst: Neckar-Odenwald-Kreis**

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
<b>Mosbach</b> (Allgemeiner Notfalldienst) Knopfweg 1, 74821 Mosbach Mo., Di., Do., Fr. 19.00–22.00 Uhr, Mi. 13.00–22.00 Uhr Sa., So., Feiertag 10.00–20.00 Uhr	

Kinderärztlicher und augenärztlicher Notfalldienst: **116117**  
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

### Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten:

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, **nur für gesetzlich Versicherte unter 0711-96589700 oder docdirekt.de**

### Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- ☞ Unverbindliche Beratung und Information sowie Pflegeberatungsbesuche
- ☞ Qualifizierte liebevolle Pflege und medizinische Versorgung
- ☞ Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- ☞ Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- ☞ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ☞ Rufbereitschaft
- ☞ Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Ab sofort erhalten Patient\*innen unter der Tel.-Nr.: 0761/120 120 00 die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Notdienst haben.

### Apotheken Notdienst

– Freitag, 1. 5. 2026

**Bauland-Apotheke Adelsheim**, Tel.: 06291/6 21 30, Marktstr. 5A, 74740 Adelsheim

– Samstag, 2. 5. 2026:

**Apotheke am Schloss Ravenstein**, Tel.: 06297/9 50 55, Zedernweg 3, 74747 Ravenstein (Merchingen)

– Sonntag, 3. 5. 2026:

**Apotheke am Musterplatz**, Tel. 06281/45 48, Wilhelmstr. 25, 74722 Buchen, Odenwald

– Montag, 4. 5. 2026:

**Merian-Apotheke Mosbach**, Tel.: 06261/55 55, Gartenweg 40, 74821 Mosbach

– Dienstag, 5. 5. 2026:

**Rosen-Apotheke Neckarelz**, Tel.: 06261/6 23 43, Bahnhofstr. 1A, 74821 Mosbach

– Mittwoch, 6. 5. 2026:

**Apotheke Oberschefflenz**, Tel.: 06293/2 87, Hauptstr. 98, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)

– Donnerstag, 7. 5. 2026:

**Kastell-Apotheke Osterburken**, Tel.: 06291/6 80 07, Prof.-Schumacher-Str. 2/8, 74706 Osterburken

– Freitag, 8. 5. 2026

**Die Odenwald Apotheke Buchen**, Tel.: 06281/5 26 00, Hofstr. 10, 74722 Buchen, Odenwald

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: [www.lak-bw.notdienst-portal.de](http://www.lak-bw.notdienst-portal.de). Dort werden fünf Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienstkreisen. Weitere Infos sind auch unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

### Gasstörung

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag + Nacht: Tel.: 06281/51051

### Stromversorgung EnBW

Störungsdienst 0800 362 9477

#### Störungen an der Wasserversorgung

Bei Störungen an der Wasserversorgung Tel.: 06291/415554

#### Notrufnummer der Telefonseelsorge

0800-1110111 – bundesweit – gebührenfrei

#### Telefonhotline der Ehrenamtsdienste „Fahrdienst“

„Bus&Bahn“ und „Ämterhilfe“: 06292/288015  
erreichbar Montag – Freitag von 9–12 Uhr



## OT Seckach

### Sperrung der Seckachtalhalle

Die Seckachtalhalle ist am 9. 5. 2026 wegen einer Veranstaltung für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt. Um Beachtung wird gebeten.

### Der Schornsteinfeger informiert

Die Schornsteinreinigung wird in Seckach ab Dienstag, 5. 5. 2026, durchgeführt. Bei Notwendigkeit werden die Schornsteine ausgebrannt. Im Verhinderungsfall achten Sie bitte auf die Anmeldezettel und vereinbaren einen Ersatztermin.

Schornsteinfegerbetrieb Bernd Schweer, Eichholzheimer Str. 22, 74743 Seckach, Tel. 06292/ 9277202, E-Mail info@schweer-schornsteinfeger.de



## OT Großeicholzheim

### Sperrung der Schlossgartenhalle

Die Schlossgartenhalle ist am 3. 5. 2026 wegen einer Veranstaltung für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt. Um Beachtung wird gebeten.

## Kirchliche Nachrichten

### Ökumenischer Gottesdienst am Hohen Kreuz Großeicholzheim

Am Sonntag, 17. Mai 2026, findet um 10.30 Uhr beim Flurkreuz am „Hohen Kreuz“ (Kreuzung der Gemeindeverbindungsstraßen Großeicholzheim/Rittersbach und Schefflenz/Heidersbach) der traditionelle ökumenische Gottesdienst unter freiem Himmel statt. Musikalisch wird der Gottesdienst von der Bläsergruppe Großeicholzheim sowie vom Männergesangsverein Großeicholzheim umrahmt. Es wäre schön, wenn wir wieder in einer großen Gruppe gemeinsam zum Gottesdienstort gehen würden. Alle, die (noch) fit genug sind, treffen sich dazu um 9.45 Uhr am „Milchhäusle“ zum gemeinsamen Abmarsch. Für alle anderen ist ab 10.00 Uhr ebenfalls vom „Milchhäusle“ aus ein Fahrdienst durch die Feuerwehr eingerichtet.

Im Anschluss an den Gottesdienst bieten die evangelische und die katholische Kirchengemeinde ein gemeinsames Mittagessen in der „Tenne“ (ehem. Wasserschloss) an. Direkt anschließend lädt der Verein „Großeicholzheim und seine Geschichte e.V.“ ins Museum im Wasserschloss und zu Kaffee und Kuchen, ebenfalls in der „Tenne“, ein. Zu dieser Veranstaltung ist die gesamte Bevölkerung ganz herzlich eingeladen!

**Bitte beachten:** Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der katholischen Kirche Großeicholzheim statt.

### Katholische Gottesdienste

#### Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach

##### Unsere Gottesdienste:

##### Sonntag, 3. 5. 2026

9.00 Uhr **Großeicholzheim:** Wort-Gottes-Feier

9.30 Uhr **Zimmern:** Wort-Gottes-Feier mit Maiandacht-Eröffnung

10.00 Uhr **Seckach:** Rosenkranz für den Frieden

10.30 Uhr **Seckach:** Eucharistiefeier

18.00 Uhr **Seckach:** Maiandacht-Eröffnung, gestaltet v. Singkreis Seckach

##### Montag, 4. 5. 2026

18.00 Uhr **Seckach:** Rosenkranz

18.30 Uhr **Seckach:** Wort-Gottes-Feier mit Anbetung

##### Dienstag, 5. 5. 2026

18.00 Uhr **Zimmern:** Rosenkranz

18.30 Uhr **Zimmern:** Eucharistiefeier

##### Mittwoch, 6. 5. 2026

18.00 Uhr **Seckach:** Maiandacht, gestaltet vom Kindergottesdienstkreis

### Freitag, 8. 5. 2026

18.00 Uhr **Seckach:** Rosenkranz

18.30 Uhr **Seckach:** Eucharistiefeier

### Gemeinsamens

#### Öffnungszeiten Pfarrbüros

Das Pfarrbüro in Osterburken ist bis voraussichtlich Pfingsten geschlossen und auch nicht telefonisch erreichbar. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an die Pfarrbüros in Adelsheim oder Seckach.

### Hauskommunionempfang

Wenn Sie einen Termin möchten, können Sie sich für alle Gemeinden in den Pfarrbüros melden oder bei den jeweiligen Ansprechpartnern direkt.

Klinge: Pfarrbüros (Tel. 06291/1356 oder 06292/95056)

Seckach: Diakon M. Nasellu, (Tel. 06291/6670696)

Großeicholzheim: Waltraud Roos (Tel. 06293/8686)

Zimmern: Bernhard Grimm (Tel. 06291/7331)

### Firmvorbereitung: Open-Air-Gottesdienst

Die Firmandinnen und Firmanden treffen sich zum Open-Air-Gottesdienst am Sonntag, 10. Mai, um 17.00 Uhr auf der Wiese hinter der Kirche in Schlierstadt. Ihre Familien und alle Gemeinden sind ebenfalls herzlich eingeladen. Bringt eine Decke zum Sitzen mit, sowie Verpflegung für das anschließende Picknick. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

### Großeicholzheim, St. Laurentius

#### Seniorentreff Großeicholzheim

Liebe Senioren und Seniorinnen, wir wollen uns weiterhin regelmäßig am 3. Mittwoch im Monat treffen. Unser nächster Seniorennachmittag ist am Mittwoch, 20. 5. 2026, um 15.00 Uhr im Gemeinderaum der Kath. Kirche Großeicholzheim. Alle, ob regelmäßige Teilnehmer oder „Schnupperer“ sind herzlichst zu unterhaltsamen Stunden im Treff eingeladen. Wir freuen uns auf Euer Kommen. Nächste Termine: 17. 6. 2026 und 15. 7. 2026.

### Seckach, St. Sebastian

#### Maiandacht, gestaltet vom Singkreis Seckach

Wir vom Singkreis Seckach gestalten am Sonntag, 3. 5. 2026, um 18.00 Uhr in St. Sebastian eine Maiandacht und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

#### Kindermaiandacht in St. Sebastian, Seckach

Am Mittwoch, 6. 5., 18.00 Uhr, gestaltet das Kindergottesdienstteam von St. Sebastian eine kindgerechte Kindermaiandacht.

#### Maiandacht mit alten Liedern und Gebeten

Am Sonntag, 10. 5., findet um 18.00 Uhr in St. Sebastian eine Maiandacht mit alten Liedern und Gebeten statt.

#### Maiandacht gestaltet von der Herz-Jesu-Familie

Die Herz-Jesu-Familie gestaltet am Sonntag, 17. 5., um 18.00 Uhr in St. Sebastian eine Maiandacht.

#### Kfd Seckach

Herzliche Einladung zu unserer Maiandacht am Mittwoch, 20. 5., um 18.00 Uhr in der Kirche. Anschließend gehen wir noch Pizzateessen bei Maria. Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.

### Zimmern, St. Andreas

#### Maiandachten in St. Andreas Zimmern

Es finden neben der Eröffnung und dem Abschluss folgende Maiandachten in der St. Andreas Kirche statt: Mittwoch, 13. 5. 2026, 14.00 Uhr, gestaltet von der Seniorengemeinschaft, Sonntag, 17. 5., 18.00 Uhr, gestaltet vom Chor Jezimus und Sonntag, 24. 5. 2026, 18.00 Uhr, gestaltet vom Gemeindeteam. Es ergeht herzliche Einladung.

#### Seniorentreff Zimmern

Eine Maiandacht der Senioren findet am Mittwoch, 13.05.2026, um 14.00 Uhr in der St. Andreas Kirche statt. Im Anschluss fahren wir gemeinsam zu dem Denkmal „Maria im Birnbaum“ im Waidachswald. Danach ist Einkehr im Gasthaus Löwen in Großeicholzheim. (Fahrgemeinschaften)

#### Christi Himmelfahrt: Eucharistiefeier mit Flurprozession

Wir laden an Christi Himmelfahrt, am 14. 5. 2026, um 8.00 Uhr zur Eucharistiefeier in der St. Andreas Kirche mit anschließender Flurprozession ein. Die Flurprozession wird vom Musikverein Seckach feierlich umrahmt.

## Evangelische Gottesdienste

### Seckach

**Sonntag, 3. 5.**

9.30 Uhr Gottesdienst Kreuzeskirche Bödighheim

### Großbeicholzheim

**Sonntag, 3. 5. – Kantate**

9.00 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Präd. Backfisch)

10.30 Uhr Gottesdienst Großbeicholzheim (Präd. Backfisch)

19.30 Uhr AB-Gemeinschaftsstunde im Gemeindehaus

**Montag, 4. 5.**

20.00 Uhr Männergebetskreis Rittersbach Gemeindesaal

**Dienstag, 5. 5.**

15.00 Uhr Seniorennachmittag Gemeindehaus Großbeicholzheim

20.00 Uhr Gemeindegebet Gemeindehaus Großbeicholzheim

### Adelsheim

**Sonntag, 3. 5.**

10.00 Uhr Konfirmation in der Stadtkirche mit Pfarrerin Kautzmann und dem Posaunenchor

# Vereinsnachrichten

## SV Seckach

### Abt. Fußball, 1. Mannschaft

Nach der zweiten Niederlage in Folge spielen wir am Sonntag, 3. 5., um 15.00 Uhr zu Hause gegen den TSV Buchen 2. Jetzt müssen wir Charakter zeigen und mit einem Heimsieg wieder in die Spur finden. Bei hoffentlich schönem Fußballwetter und unseren Fans im Rücken wollen wir das angehen.

### Abt. Sportkegler

#### Bericht über den Saisonabschluss

Dieser Tage endete für die Sportkegler des SV Seckach eine insgesamt erfolgreiche Runde in allen drei Mannschaftsbereichen. Nun geht es in die wohlverdiente Sommerpause, bevor Mitte September die neue Saison startet.

In der Regionalliga Mittlerer Neckar Männer zeigte die Herrenmannschaft über weite Strecken eine starke Saison. Phasenweise war sogar der Aufstieg in greifbarer Nähe, konnte letztlich jedoch im entscheidenden Moment nicht realisiert werden. Am Ende steht dennoch ein sehr guter 2. Platz mit 24 Punkten zu Buche; zwei Punkte vor dem Drittplatzierten KVS Waldrems und fünf Punkte hinter dem Meister SG Feuerbach/Nord (bei insgesamt zehn Mannschaften). Besonders hervorzuheben ist die Leistung von M. Münich, der sich mit einem Auswärtsschnitt von 563 Holz den 2. Platz in der ligaweiten Schnittliste sicherte. Unter Berücksichtigung der dauerhaft eingesetzten Spieler gehört er damit zu den stärksten Akteuren der Liga.

Die gemischte Mannschaft trat erstmals in der Bezirksklasse A Nord MN als 4er-Team an und konnte auf Anhieb den 2. Platz von sechs Teams erreichen. Das Ergebnis unterstreicht die positive Entwicklung der Abteilung, in der neue Spieler zunehmend integriert werden und wichtige Wettkampferfahrung sammeln können.

Die Frauenmannschaft startete in der neu strukturierten Oberliga Nordwürttemberg Frauen. Durch die Ligareform kamen viele neue und teilweise weit entfernte Spielorte hinzu, was zusätzliche Herausforderungen mit sich brachte. Trotz dieser Umstände und personeller Engpässe konnte der Spielbetrieb stabil gehalten werden. Am Ende belegte das Team den 6. Platz von acht Mannschaften.

Insgesamt blickt der SV Seckach auf eine erfolgreiche Saison zurück und geht nach der Sommerpause mit Zuversicht in die kommende Runde.

## Gesangverein Seckach

### Offenes Singen

Das nächste Treffen findet bei schönem Wetter am Donnerstag, 7. Mai 2026, ab 16.30 Uhr, auf dem Rathausvorplatz, unter dem Maibaum statt.

Für alkoholfreie Getränke und Sitzgelegenheiten wird gesorgt.

Die Einladung geht an Alle, die Freude am Liedgesang und am Mitsingen haben. Wir freuen uns auf Euer Erscheinen.

## NABU Seckach- und Schefflenztal e.V.

### Einladung zur Vogelstimmwanderung

Am Donnerstag, 14. Mai 2026, 6.00 Uhr, wird Vogelexperte Frank Laier während der etwa zweistündigen Wanderung unter dem Motto „Vogelstimmen zwischen Dorf und Höfen“ viel Interessantes und Wissenswertes über die hier vorkommenden Vogelarten und deren Lebensräume berichten. Wer hat, sollte ein Fernglas mitbringen. Treffpunkt ist um 6.00 Uhr beim DRK-Heim in Allfeld, Alte Ortsstraße 4.

## Musikverein Seckach

### Bericht über den Festakt zum 100-jährigen Bestehen

Bereits im Vorwort ihrer Festschrift war es den Verantwortlichen wichtig, zu betonen „100 Jahre Musikverein Seckach – das sind nicht einfach nur Jahre, die vergangen sind. Es sind vielmehr unzählige wundervolle Menschen, unendliche viele wunderschöne Momente, viele tolle Erfahrungen, unzählige gemeinsame Geschichten, so viele gemeinsam gespielte Noten, die alle eins verbindet: Die Liebe zur Musik und zum Verein!“ Das Wissen um diese wertvollen Schätze zeichnet den Verein und all seine MusikerInnen bis heute aus, was im Rahmen des offiziellen Festabends Ende März ein weiteres Mal verdeutlicht und in den Grußworten der Ehrengäste mehr als bestätigt wurde. Die ausschließlich geladenen Gäste aus verdienten Förderern und Weggefährten aus eigenen Reihen, örtlichen Vereinen, Politik, Wirtschaft, Finanzwesen, Bundeswehr, Schulen und Kindergärten ließen sich gerne mitnehmen auf eine Reise durch 100 Jahre und mehr Seckacher Musikgeschichte, hervorragend musikalisch umrahmt vom Jubilar selbst unter dem Dirigat von Martin Heß, schwungvoll eröffnet mit „Ross Roy“ von Jacob de Haan. Nicht nur aufgrund dieser Eröffnung lautete das Urteil von Landrat Dr. Achim Brötel „Trotz seines Alters kommt das Geburtstagskind voller jugendlichem Elan daher!“ Und setzt als einer der echten musikalischen Schätze des Neckar-Odenwald-Kreises außerdem neben den richtigen Tönen auch die richtigen Akzente, ganz nach dem Grundsatz „Wo Worte nicht mehr ausreichen verbindet die Musik die Menschen“. Der MVS hätte das u.a. mit seinen konsequent durchgeführten „Balkonzkonzerten“ während der Coronazeit bewiesen. „Obwohl jeder für sich auf dem eigenen „Balkon“ spielen musste, habe die vielschichtige Kameradschaft der Kapelle den Seckachern vermittelt „Wir sind auch jetzt für euch da“, was mit der guten Ausbildung der Jugendkapelle „Sound of Sekach“ als Überlebensversicherung für die Zukunft auch weiter Bestand habe.

Bürgermeister Thomas Ludwig betonte in seinen dankbaren Grußworten, dass die Tradition der Blasmusik in Seckach schon seit über 180 Jahren nachgewiesen ist. „Der verdiente Lohn hierfür war die Verleihung der Pro-Musica-Plakette des Bundespräsidenten im Jahre 1996“. Er meinte weiter, dass der Mehrwert der Blasmusik weit über das eigentliche Musizieren hinausgeht als zentraler Bestandteil des Dorflebens bei allen Festen, durch eine schier endlose Repertoirevielfalt und die intensive Jugend- und Weiterbildungsarbeit in enger Verbindung und Zusammenarbeit mit dem Blasmusikverband Tauber-Odenwald-Bauland, dessen Gründung 1953 in Seckach erfolgte, und schließlich im generationenübergreifenden Miteinander. Dieses „Mehrgenerationenprojekt“ mit Musikern von sieben bis 91 Jahren und sein vielschichtiges Repertoire stellte Stephan Kraus als 2. Vorsitzender genauer vor. Seit 13 Jahren können die Jüngsten ab dem Kindergartenalter in der Blockflötengruppe von Monika Hofert beginnen. Für die Schüler gibt es die Instrumentenausbildung und den Start im Jugendblasorchester „Sound of Seckach“ als Vorstufe zum Stammorchester. Und schließlich gibt es seit 2003 die sogenannte „Blechversammlung“ als tolle musikalische Ergänzung, wie ihre Aufführung der Eurovisions-Melodie „Prelude“ eindrucksvoll zeigte.



Unter der Leitung von Teresa Schmitt und Monika Hoffert stellen Jugendblasorchester und Blockflötengruppe ihr Können auch gleich gemeinsam mit „Recorder Rock“ unter Beweis, bevor Ehrenvorsitzender Hermann Schmitt in seiner Festrede sehr ausführlich und mit einigen schönen Anekdoten über die strengen Musikerregeln vergangener Zeiten auf die Chronik des Musikvereins einging, die von einer Bilderschau umrahmt wurde. Passend zu diesem geschichtlichen Hintergrund konnte die festliche Versammlung die gelungene Uraufführung des von Dirigent Martin Heß komponierten Musikstücks „100 Jahre MVS“ erleben, also eine musikalische Chronik, beginnend mit einem Paukenschlag, gewaltig und lebhaft sowie, nachdem man sich energisch durch alle schwierigen Zeiten gekämpft hatte, mit einem sehr harmonischen Ende. Ehrungen zweier ganz besonderer Musiker fanden an diesem Abend den besten Rahmen. Neben dem Verein würdigte auch Herbert Münkler als Präsident des Blasmusikverbands Tauber-Odenwald-Bauland im Namen der Vereinigung Deutscher Musikverbände Arnold Heß für unglaubliche 60 Jahre aktives Musizieren und Michael Bayer für noch unglaublichere 70 Jahre als aktiver Musiker jeweils mit Urkunden und Ehrennadeln in Gold mit Diamanten. Den Ehefrauen Angela Heß und Eve Bayer wurde mit einem Blumenpräsen gedankt. Arnold Heß gilt als Allrounder in Es-Horn, Tenorsaxofon und Tenorhorn, als langjähriger Schriftführer sowie technischer Beauftragter und ist der Vater der drei Heß-Dirigenten. Michael Bayer, ebenfalls Vollblutmusiker mit hohen musikalischen Ansprüchen, guter Ausbilder, aktiv bei allen Veranstaltungen und langjähriger Beirat, war z.B. auch Musiker in der legendären Seckacher Tanzkapelle „Silver Moon“ der 70er Jahre. Präsident Münkler ergänzte im Rahmen der Ehrungen auch die Glückwünsche zum 100. Geburtstag des für den Blasmusikverband besonders wichtigen MVS und überreichte, wie die Vorredner, ein Geldpräsen, bevor mit „Music“ die musikalischen Glückwünsche für die Geehrten erklangen. Glückwünsche überbrachten zudem Sandro Frank für die örtlichen Vereine und Pfarrer Frederik Reith als Vertreter der Kirchen. Beide hoben Ausdauer, Mut, Weitsicht und Freundlichkeit des Jubilars hervor und bestätigten ebenfalls: „Ihr habt Großartiges geleistet!“ Mit dem Ausblick auf die weiteren Veranstaltungen zu 100 Jahre MVS und dem gemeinsam gesungenen Badnerlied inklusive einer vierten Strophe für den Jubilverein endete der offizielle Teil des Festakts.



**SV Großseicholzheim**

### Abt. Fußball

#### Einladung zum Bayerischen Fröhshoppen

Wer seinen Vatertagsausflug am 14. Mai 2026 gerne in geselliger Runde und mit bayerischem Flair verbringen möchte, der ist auf dem Sportgelände des SV Großseicholzheim genau richtig. Bereits ab 10.30 Uhr gibt es bayerische Spezialitäten wie Weißwürste mit Brezeln oder leckere Schweinehaxe mit Kraut. Aber es werden auch weitere Spezialitäten angeboten, so zum Beispiel Festbier vom Fass, welches natürlich im Maß zu genießen ist. Zur Unterhaltung werden der Gesangverein Großseicholzheim/Auerbach und die zum Tanz aufspielende Feuerwehrkapelle Rittersbach beitragen. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

### Jugendbereich SVG

#### D-Jugend JSG Heidersbach/ Laudenberg/ Großseicholzheim

Samstag, 2. Mai, um 13.00 Uhr in Walldürn: Eintracht 93 Walldürn – JSG Heidersbach/ Laudenberg/ Großseicholzheim

#### C-Jugend JSG Schefflenz/ Großseicholzheim/ Seckach 2

Samstag, 2. Mai, um 11.00 Uhr in Waibstadt: SG Waibstadt – JSG Schefflenz/ Großseicholzheim/ Seckach 2

Mittwoch, 6. Mai, um 18.30 Uhr in Waldhausen: JSG Schefflenz/ Großseicholzheim/ Seckach 2 – JSG Helmstadt/ Neckarbischofsheim

#### C-Jugend JSG Schefflenz/ Großseicholzheim/ Seckach 1

Samstag, 2. Mai, um 11.00 Uhr in Unterschellenz: JSG Schefflenz/ Großseicholzheim/ Seckach 1 – JSG Dühren/ Hoffenheim 3/ Zuzenhausen

#### B-Jugend JSG Waldhausen/ Großseicholzheim/ Schefflenz

Samstag, 2. Mai, um 15.30 Uhr in Schlierstadt: JSG Altheim/ Schlierstadt/ Götzingen – JSG Waldhausen/ Großseicholzheim/ Schefflenz

Montag, 4. Mai, um 18.45 Uhr in Assamstadt: TSV Assamstadt (flex) – JSG Waldhausen/ Großseicholzheim/ Schefflenz

Mittwoch, 6. Mai, um 18.30 Uhr in Großseicholzheim: JSG Waldhausen/ Großseicholzheim/ Schefflenz – JSG Umpfertal (flex)

INFO: Kurzfristige Spieländerungen möglich, ggfs. den aktuellen Stand im Internet prüfen.

### TC Großseicholzheim

Liebe Tennisfreunde, wir möchten Euch zum Start der neuen Meidenrunde die ersten Heimspieltermine der Mannschaften bekannt geben. Zuschauer sind herzlich willkommen:

– Sonntag, 10. 5. 2026, 9.30 Uhr, Damen 1: TC Großseicholzheim 1 - TC Umpfertal 1

– Sonntag, 17. 5. 2026, 9.30 Uhr, Herren 1: TC Großseicholzheim 1 - TC Neckar Zwingenberg 1

### Großseicholzheim und seine Geschichte (GusG)

#### Terminankündigungen

Am Mittwoch, 6. Mai, fahren wir nach Dallau, wo Dr. Folke Damminger (zuständiger Leiter) ab 19.00 Uhr über die Ausgrabungen in der Großseicholzheimer Birk berichtet. Diese fanden 2025 statt und werden vom 7. 9.–2. 10. 2026 ihren Abschluss finden. Treffpunkt zur Abfahrt ist um 18.00 Uhr am ehemaligen Milchhäusle.

Der gleiche Vortrag findet im Rahmen der letzten Museumsöffnung vor der Sommerpause auch am 17. Mai in der Tenne statt (Näheres im nächsten Mitteilungsblatt).

Der GusG trifft sich am Mittwoch, 13. 5. 2026, zur Maisitzung.

### FG Aichelscher Schnäischittler

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir laden alle Mitglieder sowie die Vereinsvertreter und die Mitglieder des Ortschafts- und Gemeinderates herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Diese findet am Freitag, 22. Mai 2026, um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Großseicholzheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
  2. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
  3. Bericht der Schriftführerin
  4. Bericht des Kassiers
  5. Bericht der Kassenprüfer
  6. Bericht der Abteilung „Kerwe“
  7. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
  8. Außerplanmäßige Nachwahl des/der 2. Vorsitzenden
  9. Vorstellung und Beschluss der neuen Mitgliederverwaltung
  10. Grußworte
  11. Vorschau und Planung der Veranstaltungen 2026/2027
  12. Anträge, Aussprache und Sonstiges
- Anträge zur Tagesordnung können im Vorfeld beim Vorstand eingereicht werden. Die Vorstandschaft freut sich über eine zahlreiche Teilnahme.

### VdK Großseicholzheim

Die VdK-Ortsgruppengemeinschaft Großseicholzheim-Heidersbach-Waldhausen-Kleineicholzheim führt am Samstag, 16. Mai 2026, einen Ausflug nach Würzburg/ Veitshöchheim durch. Das Programm wurde so konzipiert, dass es barrierefrei ist. Auf dem Programm stehen Stopps in Würzburg, Schifffahrt, Stadtführung Veitshöchheim und ein gemeinsames Abendessen. Zustiegsmöglichkeiten werden in Waldhausen, Heidersbach, Großseicholzheim und Kleineicholzheim angeboten. Die Vorstandschaft freut sich über eine große Teilnehmerzahl und ruft auch nicht dem VdK angehörige Personen ausdrücklich zur Mitfahrt auf. Der Kosteneigenanteil beträgt für VdK-Mitglieder 15,00 Euro und für Nichtmitglieder

40,00 Euro. Diese Kalkulation ist bei einer Vollausslastung des Busses gültig. Sollten weniger Menschen teilnehmen, erhöht sich der Kostenanteil entsprechend. Anmeldungen nehmen Martin Fehr unter Telefon 06293/ 8330 oder Mobil 0173/ 8547957 (auch WhatsApp) und Diana Neureiter unter Mobil 01522/ 6226686 (auch WhatsApp) entgegen. Es sind nur noch wenige Plätze frei. Anmeldeschluss ist der 25. April 2026. Die Teilnahme erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.

### FC Zimmern

#### Heimspiel am Sonntag

Am letzten Wochenende holte der FCZ einen wichtigen 5:0 Auswärtssieg beim VfR Gommersdorf II und konnte sich somit von den Abstiegsrängen absetzen. Am Sonntag kommt die SpG Mudau 2/ Scheidental 1 nach Zimmern. Das Hinspiel verlor unsere Mannschaft unglücklich in letzter Minute. Dieses Mal soll es besser laufen für den FCZ, was in der aktuellen Verfassung absolut drin ist. Die Mannschaft freut sich über zahlreiche Zuschauer. Anpfiff ist um 15.00 Uhr in der HDAO-Arena Zimmern.

#### Maifest in Zimmern

Der FC Zimmern lädt die ganze Bevölkerung herzlich zum traditionellen Maifest ein. Am Donnerstag, 30. 4. 2026, beginnt das Fest um 18.00 Uhr mit dem Stellen des Maibaums. Anschließend wollen wir den Abend ein und am Dorfgemeinschaftshaus gemeinsam gemütlich ausklingen lassen. Am Freitag, 1. 5. 2026, laden wir ab 10.30 Uhr zum Frühshoppen mit anschließendem Mittagessen und gemütlichen Beisammen sein ein. Für Speis und Trank ist wie immer bestens gesorgt. Es gibt wieder leckeres Churrasco vom Grill und am Freitag zusätzlich Kaffee und Kuchen.

## Sonstiges

#### Infos aus der Bücherei St. Sebastian

(im Untergeschoss Nebenraum Kirche Seckach):  
Unsere Öffnungszeiten sind: dienstags von 17.00 bis 18.00 Uhr, samstags von 10.00 bis 11.00 Uhr und sonntags von 11.30 bis 12.15 Uhr. Wir haben wieder eine Menge neuer Bücher zur Ausleihe. Bitte beachten, die Bücherei ist am 24. 5. (Pfingsten) geschlossen. Wir freuen uns auf Sie. Das Büchereiteam

#### LandFrauen Ortsverein Bauland

##### Einladung zur Vortragsveranstaltung

Am Montag, 4. 5. 2026, findet um 19.00 Uhr im Pfarrsaal unter der kath. Kirche in Adelsheim ein Vortrag zum Thema Erkältung „Virus oder Bakterium – was ist der Unterschied und was kann ich tun?“ statt. Referentin: Dr. med. Marie C. Brümmer, Fachärztin für Innere Medizin. Die Veranstaltung führen wir im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes Württemberg-Baden e.V. durch. Die Veranstaltung findet ohne Bewirtung statt. Wir laden alle Mitglieder ein und Gäste sind zum Vortrag herzlich willkommen. Für Nichtmitglieder erheben wir einen Unkostenbeitrag von 5,00 €.

#### LandFrauen Ortsverein Schefflental

##### Besuch der Erlenbacher Ölmühle

Familie Kerner wird uns einen Einblick in Ihre Arbeit gewähren und uns authentisch als auch transparent die einzelnen Öle und ihre charakterliche Vielfalt vorstellen. Von der Saat, die sie überwiegend auf ihren eigenen Feldern anbauen, über die Pressung, die Abfüllung und die Etikettierung bis hin zum Vertrieb liegt alles in familiärer Hand.

Am Donnerstag, 28. 5. 2026, ist um 14.00 Uhr Abfahrt in Schefflental. Bitte Fahrgemeinschaften bilden! Die Besichtigung beginnt um 15.00 Uhr in der Erlenbacher Ölmühle, Hofacker 1, 74235 Erlenbach. Bitte anmelden bis 20. 5. 2026 unter 06293/ 1352, 06293/ 286 oder 06265/ 9283638.

Die Veranstaltung ist öffentlich und wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes des Landfrauenverbands Baden-Württemberg e.V. durchgeführt. Gäste sind herzlich willkommen.

**Voranzeige:** Lehr- und Besichtigungsfahrt nach Weinheim am 25. 6. 2026, Abfahrt in Unterschefflental um 8.00 Uhr.

#### Abfallwirtschaft des Neckar-Odenwald-Kreises

##### Die KWiN informiert: Feiertag verschiebt Abfahren

Durch den Feiertag Christi Himmelfahrt kann es zu Verschiebungen bei der Müllabfuhr kommen. Alle Abfallarten können betroffen sein, die Abfuhrtage können nach vorne oder nach hinten verlegt

sein. Wo genau es zu Verschiebungen kommt, steht unter anderem im KWiN-Abfallkalender. Noch bequemer geht es mit der KWiN-App: Über deren Erinnerungsfunktion wird immer rechtzeitig über alle Verschiebungen informiert. Die Abfall-App steht in allen gängigen App-Stores kostenlos zum Download zur Verfügung.

#### Anlagen nach Christi Himmelfahrt geöffnet

Die Wertstoffhöfe in Buchen, Mosbach und Hardheim haben am Freitag, 15. 5. 2026 und Samstag, 16. 5. 2026, nach Christi Himmelfahrt, regulär geöffnet (Hardheim nur am Samstag).

Weitere Informationen wie Öffnungszeiten von Entsorgungsanlagen gibt es in der KWiN-App oder auf der Homepage der KWiN ([www.kwin-online.de](http://www.kwin-online.de)). Gerne berät auch das Team des Kundencenters unter Tel. 06281/906-0, E-Mail: [info@kwin-online.de](mailto:info@kwin-online.de).



#### Danksagung

### Siegfried Aumüller

† 20.03.2026

In den Tagen des Abschieds ist es uns ein Trost zu wissen, welche große Wertschätzung und Anerkennung ihm so viele Menschen entgegenbrachten.

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Diakon Matthias Nasellu für die würdevolle Beerdigung und persönlichen Worte
- dem Bestattungshaus Volk für die einfühlsame Unterstützung
- Hausarztpraxis Claus Kaiser und Praxisteam
- Augenarzt Matthias Griebel und Praxisteam
- Pflegedienst Cornelia Friedrich
- den Physio- und Ergotherapeuten Karin Holzschuh, Petra Ühlein und Rudi Thürl
- Allen, die ihn auf seinem letzten Weg so zahlreich begleitet haben.

#### Im Namen aller Angehörigen

Doris, Heiko und Marco Aumüller mit Familien

Seckach, im April 2026



„Ihr seid meine Freunde“

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

### 1. heiligen Kommunion

sagen wir auch im Namen unserer Eltern herzlichen Dank!

*Die Erstkommunion-Kinder  
aus Seckach und Zimmern*

**Lina Amend · Leonie Auer · Josepha Eckl**

**Christina Ehrmann · Jano Kirmse**

**Celine Müller · David Ackermann**

**Marie-Lena Baur · John Bassing**

**Jakob Endres · Leopold Gramlich**

**Mika Niedderer · Frieda Philipp**

**Luca Schleier · Pia Wachter**

Seckach, im April 2026



**Autohaus Ralph Müller OHG**  
Suzuki-Vertragshändler



**Service:**  
Ortsstraße 7  
74847 Obrigheim-Asbach  
Telefon (0 62 62) 21 46  
info@autohaus-mueller.de

**Verkauf:**  
Odenwaldblick 9  
74847 Obrigheim  
Telefon (0 62 62) 927 86 10  
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de  
[www.autohaus-mueller.de](http://www.autohaus-mueller.de)



**IHRE PERSÖNLICHE  
HÖRVORSORGE**  
*Jetzt Termin vereinbaren!*

**Hörgeräte LANGER  
GmbH & Co. KG**

**74740 Adelsheim**  
Marktstraße 6, Tel. 06291 4158750



Termine jetzt  
einfach online auf  
unserer Homepage  
vereinbaren!



**HÖRGERÄTE  
LANGER**



*Nur bei uns  
aus eigener Schlachtung!*

**ANGEBOT**  
VOM 02.05.2026 BIS 07.05.2026

Gemischtes <b>GULASCH</b>	100 g	<b>1,79 €</b>
<b>RINDERGESCHNETZELTES STROGANOFF</b>	100 g	<b>1,99 €</b>
Herzhaft-deftige <b>KRAKAUER</b> mit und ohne Kümmel	100 g	<b>1,59 €</b>
Gefüllter <b>BAUCH</b>	100 g	<b>1,79 €</b>
<b>FEINE METTWURST</b>	100 g	<b>1,69 €</b>
<b>GROBE METTWURST</b>	100 g	<b>1,69 €</b>
Zum Grillen: <b>BRATWURSTSCHNECKEN</b>	100 g	<b>1,79 €</b>
<b>ROSTBRATWÜRSTE</b>	100 g	<b>1,69 €</b>
<b>GRÜNKERNSALAT</b>	100 g	<b>1,59 €</b>

**Jeden Freitag in unserer Warmtheke:**  
gegrillte Haxen, Bauch, Pizzafleischkäse,  
Hähnchenschlegel, 1/2 Hähnchen.

Schweine von Maurer, Feßbach · Rind von Schmitt, Osterburken


**SPEISEPLAN** vom 04.05.-08.05.2026

MO: <b>CHILI CON CARNE</b> mit Brötchen	7,99 €
DI: <b>SCHNITZEL</b> mit Pommes und Salat oder Kartoffelsalat	7,99 €
MI: <b>SCHLACHTPLATTE</b> mit Sauerkraut und Kartoffelpüree	7,99 €
DO: <b>GEFÜLLTER PAPRIKA</b> mit Reis	7,99 €
FR: <b>SIEDFLEISCH</b> mit Meerrettich und Salzkartoffeln	8,99 €

Mittagstisch täglich von Montag bis Freitag von 11.30 bis 13.00 Uhr  
Besuchen Sie uns im Internet: [www.metzger-maurer.de](http://www.metzger-maurer.de)

Metzgerei Maurer | Merchingen 06297 448 | Adelsheim 06291 1308

Die Gemeinde Mudau sucht zum  
nächstmöglichen Zeitpunkt einen






*Sachbearbeiter (m/w/d)  
für das Baumt (Hochbau)*

**in Vollzeit  
(39 Std./Woche).**

Zu den Tätigkeiten gehören u.a. Gebäude-  
management der Gemeindeanwesen, Bauhof-  
verwaltung, Betreuung gemeindlicher  
Liegenschaften.

Ausführliche Informationen finden Sie unter  
[www.mudau.de/Stellenangebote](http://www.mudau.de/Stellenangebote)


**Pizzeria La Calabrisella**  
Wettgasse 1 · 74743 Großbeicholzheim  
Telefon (0 62 93) 9 28 63 53


Mittwoch–Freitag und Sonntag 11.00–13.30 Uhr  
Dienstag–Sonntag 17.00–22.00 Uhr · Montag Ruhetag

**Spaghetti mit Lachs 10,00 €**  
**Spaghetti Mamma Mia** mit Shrimps und Zucchini **10,00 €**  
**Pizza Vovo** mit Würstchen, Pommes und Ei **10,00 €** (je 30 cm)  
**Pizza Contadina** mit Zucchini, Aubergine, Peperoni und Knoblauch **9,50 €**

**Wir suchen**  
**LKW-Fahrer/in** (m/w/d)  
FS-Klasse 2 (CE) in Teilzeit oder Minijob.

**Eberle Transporte**  
Großbeicholzheim, Tel. 06293/224

**Weißer & grüner Spargel,  
Erdbeeren, Eis im Becher,  
ab sofort im Automaten.**



Regional einkaufen. Rund um die Uhr, an den  
Verkaufsautomaten der **REGIO-ALM**: Fleisch, Wurst, Brot,  
Äpfel, Eier, Kartoffeln und viel mehr. Frisch von Fritze  
Beck, Metzgerei Fischer, Gätschenberger. An der  
Bundesstraße B292 zwischen Oberschefflenz & Auerbach.

**Beachten Sie bitte**  
vor Ihrem Einkauf  
die Anzeigen  
unserer Inserenten.

